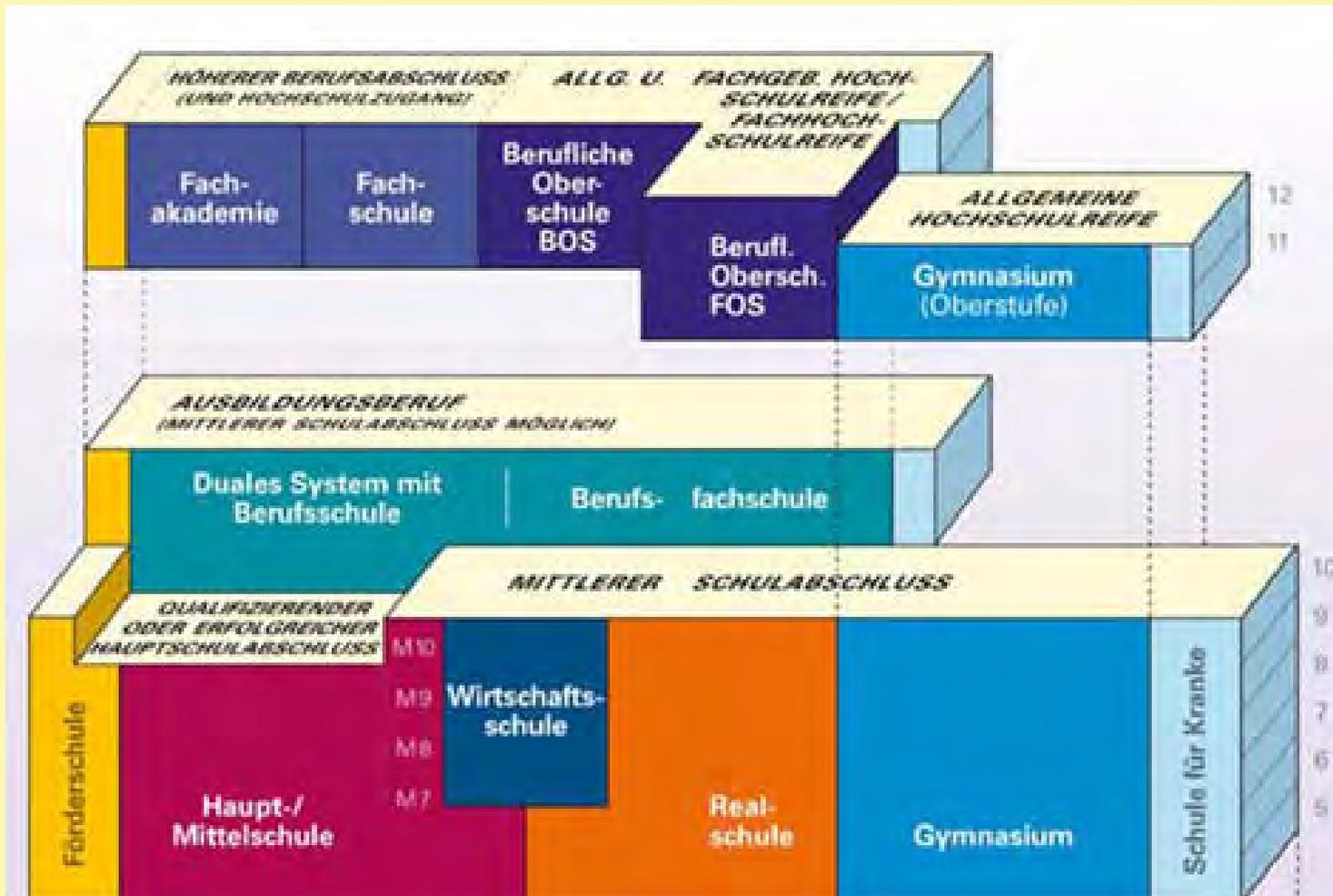


Herzlich Willkommen zum heutigen Informationsabend!



Allgemeine Übersicht



Gymnasium

1. Einführungsklasse

Besuch einer speziell eingerichteten 10. Klasse an einem Gymnasium.

Voraussetzungen: Notendurchschnitt in den Hauptfächern jeweils 3,0 oder besser und ein Gutachten von der PPRS.

Anmeldung: Bis spätestens 1. März mittels Formblatt (ab Zwischenzeugnis im Sekretariat erhältlich) bei uns.

Gymnasium

2. Direkter Eintritt in Klasse 11

Übertritt in die reguläre 11. Jahrgangsstufe an einem Gymnasium.

Voraussetzungen: Notendurchschnitt in den Hauptfächern jeweils 1,5 oder besser und ein Gutachten von der PPRS.

Nachweis über eine 2. Fremdsprache (in vier aufeinander-folgenden Schuljahren).

Anmeldung: Direkt am in Frage kommenden Gymnasium

Berufliche Oberschulen Bayern: FOS und BOS



Wege nach der Pestalozzi Realschule

07.11.2017

Berufliche Oberschulen Bayern: Fachoberschulen

Ausbildungsrichtungen

- Technik
- Wirtschaft und Verwaltung
- Sozialwesen
- Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie
- Gestaltung
- Gesundheit
- Internationale Wirtschaft

Berufliche Oberschulen Bayern: Fachoberschulen

Zulassungsvoraussetzungen

- Mittlerer Schulabschluss mit einem Notendurchschnitt von 3,5 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik.
- Anmeldung im Zeitraum 06.03.17 bis 17.03.17 an der FOS Ihrer Wahl (genaue Informationen im Handout)
- In der Ausbildungsrichtung *Gestaltung* ist zusätzlich eine praktische Prüfung (Dauer: 240 Minuten) abzuleisten.

Übertritt ins Berufsleben



Praktika in Jahrgangsstufe 9

- schulbegleitende Praktikumswochen
- außerschulische Praktika (nur Zweig IIIb)

Unsere Intention: Frühzeitige Auseinandersetzung mit möglichen, für später in Frage kommenden Berufsfeldern. Dabei soll bewusst der ganze Ablauf vom Suchen, Bewerben und Nachbereiten möglichst von den Schülerinnen und Schülern selbst gemacht werden.

Maßnahmen zur Begleitung der Beruflichen Orientierung an der PPRS

Klasse 9

- Vertiefung Bewerbungsschreiben im Fach Deutsch
- Besuch der Handwerksmesse
- Teilnahme am GEVA-Test (Berufsfindungstest)
- Einzelgespräche im Rahmen der Berufsberatung in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit München

Maßnahmen zur Begleitung der Beruflichen Orientierung an der PPRS

Klasse 10

- Einzelgespräche im Rahmen der Berufsberatung in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit München.
- Auslage verschiedener Publikationen mit aktuellen Stellenangeboten und Hinweisen zu Bewerbungsverfahren.
- Auslage der Printerzeugnisse der Agentur für Arbeit.
- Aushang aktueller, auch ortsnaher, Stellenangebote am Schwarzen Brett im 1. OG.
- Auf Wunsch: Schullaufbahnberatung durch Schulleitung



Quellenangaben und -nachweise

- www.schulberatung.bayern.de
- Folie 2: Staatliche Schulen in Bayern – Berufliche Schulen Überblick (https://www.schulberatung.bayern.de/schulberatung/bayern/schullaufbahnberatung/schullaufbahnen/berufliches_schulwesen/) 06.01.2015
- Folie 5: Die Fachoberschule in Bayern (<http://www.km.bayern.de/schueler/schularten/fachoberschule.html>) 06.01.2015
- Folie 8: www.arbeitsagentur.de (<http://www.arbeitsagentur.de/web/wcm/idc/groups/public/document/webdatei/mdaw/mtk4/~edisp/l6019022dstbai603407.gif>) 06.01.2015

[🏠](#) > [Stadtverwaltung](#) > [Referat für Bildung und Sport](#) > [Schuleinschreibung](#) > Fachoberschule

Einschreibung Fachoberschule (FOS)

Landeshauptstadt
München

Wahl einer Fachoberschule

Genauere Angaben über die Fachoberschulen in München, ihr Schulprofil und Bildungsangebot finden Sie im Verzeichnis der Fachoberschulen:



Aufnahmebedingungen

Die Fachoberschule setzt einen mittleren Bildungsabschluss und die Eignung für den Bildungsgang der Fachoberschule voraus. Die Eignung ist gegeben bei Vorliegen der Erlaubnis, in die Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums vorzurücken (Oberstufenreife) bzw. bei einem Notendurchschnitt von mindestens 3,5 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik im Zeugnis des mittleren Bildungsabschlusses, wobei eine Note schlechter als 4 sein darf. Wer in seinem Zeugnis keine Note in einem der oben genannten Fächer nachweist, muss sich in diesem Fach einer Feststellungsprüfung unterziehen.

Die Aufnahme in die Ausbildungsrichtung Gestaltung setzt zudem das Bestehen einer Aufnahmeprüfung voraus, in der bildnerisch-praktische Fähigkeiten nachzuweisen sind. Zu den von der Schule gestellten Themen sind zwei Arbeiten anzufertigen: eine Arbeit nach der sichtbaren Wirklichkeit und eine aus der Vorstellung. Die Arbeitszeit für jede der beiden Aufgaben beträgt 120 Minuten.

Anmeldung und Aufnahme

Die Anmeldung kann nur persönlich oder durch die Erziehungsberechtigten erfolgen. Eine schriftliche oder telefonische Anmeldung ist nicht möglich.

Eine Aufnahme ist nur dann möglich, wenn die Anmeldung innerhalb der Einschreibefrist erfolgt und die Eignung nachgewiesen ist.

Folgende Dokumente sind vorzulegen:

- Zeugnis des Mittleren Schulabschlusses oder, wenn das Zeugnis erst im Juli ausgestellt wird, das letzte Halbjahreszeugnis (Original und Kopie)
- Geburtsurkunde (Original und Kopie),
- lückenloser Lebenslauf,
- amtliches Führungszeugnis von Bewerber/innen, die nicht unmittelbar von einer öffentlichen Schule übertreten

Die Aufnahme in die Fachoberschule, zusammen mit der Klassenzuweisung, erfolgt erst, wenn alle Unterlagen, das Zeugnis der Mittleren Reife eingeschlossen, vorliegen und der Schüler/ die Schülerin am

ersten Schultag persönlich erschienen ist.

Beim Übertritt vom Gymnasium aus der 11. oder nachfolgenden Klassen wird der unmittelbare Übertritt von einer öffentlichen Schule durch aktuelle Halbjahres- oder Jahreszeugnisse im Original nachgewiesen.

Bewerber/innen aus der 10. Klasse eines Gymnasiums, die die "besondere Prüfung" ablegen, müssen der Schule dies schriftlich mitteilen und das Jahreszeugnis vorlegen. Auch sie müssen in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik den Notendurchschnitt von wenigstens 3,5 erreichen.

Einschreibetermin

Die Anmeldungen für den Eintritt in die **Fachoberschulen** zum Schuljahr 2018/2019 werden von Montag bis Freitag in der Zeit vom **Montag, 26.02. bis Freitag, 9.03.2018** entgegengenommen.

Für die Evangelische Friedrich-Oberlin-Fachoberschule für Sozialwesen und Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege ist die Anmeldung vom **23.02. bis 16.03.2018** möglich.

Die Aufnahmeprüfung in der Städtischen Fachoberschule für Gestaltung findet am Mittwoch, **14.03.2018** statt.

Informationsabende an den Schulen

<u>Städt. Rainer-Werner-Fassbinder-Fachoberschule - Ausbildungsrichtung Sozialwesen</u>	↗	<u>Städt. Robert-Bosch-Fachoberschule für Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege</u>	↗
		<u>Städt. Fachoberschule für Gestaltung, Ungsteiner Straße 46</u>	↗
<u>Städt. Fachoberschule für Sozialwesen Nord - Heidemannstr. 164</u>	↗	<u>Staatliche Fachoberschule (FOS 13) - Ausbildungsrichtung Technik Orleansstr. 44</u>	↗
<u>Staatliche Fachoberschule - Ausbildungsrichtung Wirtschaft - Lindwurmstr. 90</u>	↗	<u>Private Isar Fachoberschule (staatl. anerkannt)</u>	↗
		<u>Private Sabel Fachoberschule, Schwanthalerstraße</u>	↗
<u>Private Friedrich-Oberlin-Fachoberschule</u>	↗	<u>Private Fachoberschule Emile FOS München, Neubiberg</u>	↗

muenchen.de

© 2017 Portal München Betriebs-GmbH & Co. KG - Ein Service der Landeshauptstadt München und der Stadtwerke München GmbH.

Übertritt und Schulwechsel in Bayern: So geht die Schulkarriere weiter

Alles zum Übertritt von der Grundschule an die weiterführenden Schulen, alle Regelungen zu Übertritten an andere Schulen und Hinweise zum Schulwechsel über Ländergrenzen



Die erste Schulwahl nach der Grundschule bedeutet keine abschließende Entscheidung über die schulische Laufbahn des Kindes. Das bayerische Schulsystem eröffnet jeder Schülerin und jedem Schüler einen individuellen Bildungsweg. Im Laufe eines Schullebens können sich Leistungen von Kindern und Jugendlichen ändern. Jeder Schüler erhält deshalb regelmäßig die Möglichkeit, seinen Bildungsweg neuen Gegebenheiten und Zielen anzupassen. Dies vermeidet Unter- oder Überforderung und macht den Schulerfolg wahrscheinlich. Alle Schulen in Bayern bieten mehrere Möglichkeiten, um Schulabschlüsse zu erreichen. Grundsätzlich gilt: Mit jedem erreichten Abschluss steht der Weg zum nächsthöheren schulischen Ziel offen. Nach dem Prinzip der Durchlässigkeit ermöglicht jede weiterführende

Schule den mittleren Schulabschluss.

Aufnahmebedingungen geben Orientierung

Erfolgserebnisse motivieren

Kind- und begabungsgerechte Weiterentwicklung des Übertrittsverfahrens in Bayern

Der Übertritt von der Grundschule an die weiterführenden Schularten erfolgt in Bayern auf der Basis von unterschiedlichen Elementen, die zusammen in eine ausgewogene Balance gebracht sind:

Übertrittszeugnis mit Schullaufbahnenempfehlung, Möglichkeit zum Besuch des Probeunterrichts an der aufnehmenden Schulart und Elternwille.

Die hohe Durchlässigkeit im bayerischen Schulwesen stellt dabei sicher, dass eine einmal getroffene Schullaufbahnentscheidung nicht endgültig sein muss. Das bayerische Bildungswesen ist ein System der wiederkehrenden Chancen und Möglichkeiten.

Interaktives E-Paper "Der beste Bildungsweg für mein Kind" hier lesen!

Ergebnisse der Onlinebefragung 2017 zum Übertritt

Die Schulleiterinnen und Schulleiter, die Klassenlehrkräfte der Jahrgangsstufen 3 und 4 sowie Elternvertreter waren an 700 bayerischen Grundschulen zur Teilnahme an einer Onlinebefragung zu den im Schuljahr 2009/2010 eingeführten Neuregelungen zur kind- und begabungsgerechten Übertrittsphase aufgerufen.

Die Auswertung der Rückmeldungen spiegelt die Ergebnisse der Vorjahresbefragungen im Wesentlichen

wider und zeigt, dass die Mehrzahl der Befragungsteilnehmer wichtige Elemente des kind- und begabungsgerechten Übertrittsverfahrens begrüßen.

Hier erhalten Sie die einzelnen Ergebnisse im Überblick:

[Ergebnisse der Onlinebefragung 2016/2017](#) PDF, 105 KB

Das weiterentwickelte Übertrittsverfahren

[Jahrgangsstufe 3 in der erweiterten Übertrittsphase](#)

[Die Jahrgangsstufe 4 in der erweiterten Übertrittsphase](#)

[Die Jahrgangsstufe 5 als Gelenkklasse in der erweiterten Übertrittsphase](#)

[Abschluss der Übertrittsphase](#)

[Übersicht Übertrittsbedingungen nach Jahrgangsstufe 5](#)

[Übersicht zum kind- und begabungsgerechten Übertrittsverfahren in Bayern](#)

[Mein Bildungsweg](#)

Übertrittsvoraussetzungen Mittelschule

[Übertritt in die M 7](#)

[Übertritt in die M 8](#)

[Übertritt in die M 9](#)

[Übertritt in die M 10](#)

Übertrittsvoraussetzungen Realschule

[Übertritt in die 5. Jahrgangsstufe](#)

[Übertritt in die 6. Jahrgangsstufe](#)

[Übertritt in die 7., 8. und 9. Jahrgangsstufe](#)

[Übertritt in die 10. Jahrgangsstufe](#)

Übertrittsvoraussetzungen Wirtschaftsschule

[Übertritt in die 7. Jahrgangsstufe der vierstufigen Wirtschaftsschule](#)

Übertritt in die 8. Jahrgangsstufe der dreistufigen Wirtschaftsschule

Übertritt in die 8., 9. oder 10. Jahrgangsstufe der vierstufigen Wirtschaftsschule

Übertritt in die 9. oder 10. Jahrgangsstufe der dreistufigen Wirtschaftsschule

Übertritt in die 10. Jahrgangsstufe der zweistufigen Wirtschaftsschule

Übertritt in die 11. Jahrgangsstufe der zweistufigen Wirtschaftsschule

Übertrittsvoraussetzungen Gymnasium

Übertritt in die 5. Jahrgangsstufe

Übertritt in die 6. Jahrgangsstufe

Übertritt in die 7. und höhere Jahrgangsstufen

Übertritt nach einem mittleren Schulabschluss - Einführungsklassen

Nach dem Erwerb eines mittleren Schulabschlusses ist ein **direkter Übertritt** in das Gymnasium unter folgenden Voraussetzungen möglich:

Eintritt in Jahrgangsstufe 10: nach einer Aufnahmeprüfung und Probezeit grundsätzlich möglich

Direkteintritt in Jahrgangsstufe 10 ohne Aufnahmeprüfung: Schülerinnen und Schüler die im Abschlusszeugnis einen Notendurchschnitt von mindestens 3,0 in den Vorrückungsfächern erzielt haben, können ohne Aufnahmeprüfung und Probezeit in die Jahrgangsstufe 10 des Gymnasiums eintreten. Die Nachholfrist für die zweite Fremdsprache beträgt in der Regel ein Jahr. Die zweite Fremdsprache kann durch eine spät beginnende Fremdsprache ersetzt werden, wenn diese Fremdsprache in den Jahrgangsstufe 10 bis 12 mit insgesamt 12 Wochenstunden belegt wird. (§ 7 Abs. 3 GSO (n.F.))

Direkteintritt in Jahrgangsstufe 11: Für sehr gute Schülerinnen und Schüler der Wahlpflichtfächergruppe III a der Realschule (mit fortgeführter zweiter Fremdsprache) besteht bei einem Notenschnitt von 1,5 in Deutsch, Mathematik und einer Fremdsprache die Möglichkeit des direkten Übertritts in Jgst. 11 des achtjährigen Gymnasiums ohne Aufnahmeprüfung und Probezeit. Zusätzlich benötigen diese Schüler ein pädagogisches Gutachten der abgebenden Schule, in dem ein über den Mittleren Abschluss hinausgehender Leistungsstand bescheinigt wird, der für einen direkten Einstieg in die Qualifikationsphase notwendig ist und einen erfolgreichen Durchgang erwarten lässt (§ 7 Abs. 4 GSO (n.F.))

Als **Alternative zum direkten Eintritt** in das Gymnasium sind an zahlreichen Standorten in Bayern zudem **Einführungsklassen** eingerichtet, die Schülern der Realschule, Wirtschaftsschule und des M-Zuges der Mittelschule nach Erwerb des mittleren Schulabschlusses den Übergang an das Gymnasium erleichtern.

Aufbau und Ziel

Einführungsklassen entsprechen der Jahrgangsstufe 10 des Gymnasiums; im Anschluss daran erfolgt unmittelbar der Eintritt in die Qualifikationsphase. Sie sind flexibel konzipiert und haben zweierlei Zielsetzung: Zum einen sollen sie in die Breite der gymnasialen Fächer einführen, um den betreffenden Schülerinnen und Schülern die in der Oberstufe vorgesehenen Wahlmöglichkeiten offen zu halten; zum anderen sollen sie eine gezielte Förderung in den Fächern ermöglichen, in denen diese Schülerinnen und Schüler Kenntnisse noch vertiefen bzw. neu erwerben müssen (etwa 2. Fremdsprache), sowie in denjenigen Fächern, die verbindliche Abiturprüfungsfächer sind (Mathematik, Deutsch, Fremdsprache).

Aufnahmevoraussetzung

Die Voraussetzung für die Aufnahme in eine Einführungsklasse ist gemäß § 7 GSO (n.F.) neben dem mittleren Schulabschluss ein pädagogisches Gutachten der in Jahrgangsstufe 10 besuchten Schule, in dem die Eignung für den Bildungsweg des Gymnasiums bestätigt wird.

Für die Einrichtung einer Einführungsklasse ist die Erhebung der Zahl der interessierten Schülerinnen und Schüler auf dem Wege einer Voranmeldung nötig. Die Modalitäten und Termine der Voranmeldung sind bei der Staatlichen Schulberatungsstelle des jeweiligen Regierungsbezirks zu erfragen.

Standorte und Schulen

Die voraussichtlichen Standorte für Einführungsklassen werden jeweils im April im Amtsblatt der Bayerischen Staatsministerien für Unterricht und Kultus und Wissenschaft, Forschung und Kunst (KWMBL) für das folgende Schuljahr bekanntgegeben. Eine Einrichtung von Einführungsklassen ist nur bei ausreichender Schülerzahl möglich.

Im **Schuljahr 2017/2018** werden voraussichtlich an folgenden Schulen Einführungsklassen eingerichtet (alphabetisch nach Orten sortiert):

- Maria-Ward-Gymnasium Altötting
- Spessart-Gymnasium Alzenau
- Max-Reger-Gymnasium Amberg
- Karl-Ernst-Gymnasium Amorbach
- Theresien-Gymnasium Ansbach
- Kronberg-Gymnasium Aschaffenburg
- Holbein-Gymnasium Augsburg
- Jack-Steinberger-Gymnasium Bad Kissingen
- Karls-Gymnasium Bad Reichenhall
- Gabriel-von-Seidl-Gymnasium Bad Tölz
- Kaiser-Heinrich-Gymnasium Bamberg
- Maria-Ward-Gymnasium Bamberg
- Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium Bayreuth
- Aventinus-Gymnasium Burghausen

Johann-Michael-Fischer-Gymnasium Burglengenfeld

Robert-Schuman-Gymnasium Cham

Gymnasium Casimirianum Coburg

Ignaz-Taschner-Gymnasium Dachau

Gymnasium Donauwörth

Gymnasium Fränkische Schweiz Ebermannstadt

Gabrieli-Gymnasium Eichstätt

Julius-Echter-Gymnasium Elsenfeld

Korbinian-Aigner-Gymnasium Erding

Gymnasium Feuchtwangen

Herder-Gymnasium Forchheim

Staatliches Gymnasium Friedberg

Hardenberg-Gymnasium Fürth

Gymnasium Füssen

Max-Born-Gymnasium Germering

Christoph-Probst-Gymnasium Gilching

Dossenberger-Gymnasium Günzburg

Regiomontanus-Gymnasium Haßfurt

Gymnasium Herzogenaurach

Hanns-Seidel-Gymnasium Hösbach

Johann-Christian-Reinhart-Gymnasium Hof

Gesamtschule Hollfeld

Apian-Gymnasium Ingolstadt

Johann-Schöner-Gymnasium Karlstadt

Jakob-Brucker-Gymnasium Kaufbeuren

Allgäu-Gymnasium Kempten

Armin-Knab-Gymnasium Kitzingen

Kaspar-Zeuß-Gymnasium Kronach

Simpert-Kraemer-Gymnasium Krumbach

Caspar-Vischer-Gymnasium Kulmbach

Ignaz-Kögler-Gymnasium Landsberg

Hans-Leinberger-Gymnasium Landshut

Wolfgang-Borchert-Gymnasium Langenzenn

Albertus-Gymnasium Lauingen

Meranier-Gymnasium Lichtenfels

Gymnasium Lindenberg

Gabelsberger-Gymnasium Mainburg

Balthasar-Neumann-Gymnasium Markttheidenfeld

Martin-Pollich-Gymnasium Mellrichstadt

Vöhlin-Gymnasium Memmingen

Gymnasium Miesbach

Asam-Gymnasium München

Erasmus-Grasser-Gymnasium München

Gisela-Gymnasium München (besonderes Angebot für schwerhörige Absolventen mit einem mittleren Schulabschluss: Ihnen wird der Besuch einer Einführungsklasse ermöglicht, in der auf ihre Behinderung verstärkt Rücksicht genommen werden kann, u. a. durch technische Hilfsmittel und Latein als 2. Fremdsprache.)

Rupprecht-Gymnasium München

Städt. Adolf-Weber-Gymnasium München (besonderes Angebot für blinde und sehbehinderte Absolventen mit einem mittleren Schulabschluss: Ihnen wird der Besuch einer Einführungsklasse ermöglicht, in der in geeigneter Weise auf ihre Behinderung verstärkt Rücksicht genommen werden kann, u. a. durch technische Hilfsmittel und Blindensekretariat.)

Städt. Sophie-Scholl-Gymnasium München

Städt. Theodolinden-Gymnasium München

Staffelsee-Gymnasium Murnau

Laurentius-Gymnasium Neuendettelsau

Justus-von-Liebig-Gymnasium Neusäß

Friedrich-Alexander-Gymnasium Neustadt a.d. Aisch

Bertha-von-Suttner-Gymnasium Neu-Ulm

Theodor-Heuss-Gymnasium Nördlingen

Städt. Johannes-Scharrer-Gymnasium Nürnberg

Maria-Ward-Gymnasium Nürnberg

Städt. Peter-Vischer-Gymnasium Nürnberg

Sigmund-Schuckert-Gymnasium Nürnberg

Ortenburg-Gymnasium Oberviechtach

Gymnasium Ottobrunn

Gymnasium Leopoldinum Passau

Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen
Gymnasium Pfarrkirchen
Goethe-Gymnasium Regensburg
Geschwister-Scholl-Gymnasium Röthenbach a. d. Pegnitz
Sebastian-Finsterwalder-Gymnasium Rosenheim
Karolinen-Gymnasium Rosenheim
Gymnasium Roth
Welfen-Gymnasium Schongau
Olympia-Morata-Gymnasium Schweinfurt
Gymnasium Sonthofen
Emil-von-Behring-Gymnasium Spardorf
Ludwigsgymnasium Straubing
Gymnasium Tirschenreuth
Chiemgau-Gymnasium Traunstein
Senefelder-Schule Treuchtlingen
Joseph-Bernhart-Gymnasium Türkheim
Gymnasium Tutzing
Humboldt-Gymnasium Vaterstetten
Gymnasium Veitshöchheim
Dominicus-v.-Linprun-Gymnasium Viechtach
Gymnasium Waldkraiburg
Augustinus-Gymnasium Weiden
Gymnasium Wertingen
Röntgen-Gymnasium Würzburg
St. Ursula-Gymnasium Würzburg
Luisenburg-Gymnasium Wunsiedel

E-Paper "Einführungsklassen an bayerischen Gymnasien" hier lesen!

(Zum Lesen einfach auf das Titelbild klicken!)

Die Gymnasiale Schulordnung

Schulberatungsstellen in Bayern